

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

208 (30.7.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208. Erstes Blatt.

Samstag den 30. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1898

Städtische Spar- und Pfandleihkasse und Schulsparkasse Karlsruhe.

Gemäß §. 79 der Sparkassenrechnungsanweisung bringen wir die summarischen Ergebnisse der Rechnungen der städtischen Spar- und Pfandleihkasse und der Schulsparkasse für das Jahr 1897 nachstehend zur öffentlichen Kenntnis.

I. Spar- und Pfandleihkasse.

Einnahmen.		Ausgaben.			
	M. ₰		M. ₰		
1. Kassenvorrat von 1896/1897	136 736	48	1. Rückstände	2 008	71
2. Rückstände	1 553	26	2. Zinse für Spareinlagen u.	442 414	96
3. Zinse von Aktivkapitalen	582 835	90	3. Abgang und Verluste	1 008	84
4. Gebühren	611	78	4. Auf die Verwaltung	36 203	52
5. Sonstige Einnahmen	14 975	19	5. Verwendung der Ueberschüsse	77 313	27
6. Vorschüsse	4 500	32	6. Sonstige Ausgaben	—	—
7. Ausgleichungsposten	90	14	7. Vorschüsse	1 692	85
8. Spareinlagen einschließlich gutgeschriebene Zinsen	6 133 200	87	8. Ausgleichungsposten	30	06
9. Heimbezahlte Kapitalien	1 848 491	64	9. Rückbezahlte Spareinlagen	4 550 379	66
10. Aufgenommene Kapitalien	424 332	07	10. Angelegte Kapitalien	3 060 224	95
11. Sonstige Grundstockeinnahmen	—	—	11. Heimbezahlte Kapitalien	811 000	—
			12. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1897	164 996	33
Summe der Einnahmen	9 147 267	65	Summe der Ausgaben	9 147 267	65

Vermögen.		Schulden.			
	M. ₰		M. ₰		
1. Darlehen auf Pfandbuchsunden	10 650 416	30	1. Guthaben der Einleger der Sparkasse	15 543 224	40
2. " in laufender Rechnung und sonstige Anlagen	100 000	—	2. Kautionskapitalien	4 500	—
3. Deutsche Staatspapiere	4 409 813	63	3. Guthaben der Stadtkasse	293 332	07
4. Städteobligationen	689 644	33	4. Ausgaberrückstände	2 840	70
5. Sonstige Inhaberpapiere	585 716	30			
6. Darlehen der Leihkasse	280 672	—	Summe	15 843 897	17
7. Einnahmerrückstände	4 765	30	Das Vermögen beträgt	17 008 671	10
8. Stückzinsen auf 31. Dezember 1897	117 588	53	Reinvermögen auf 31. Dezember 1897	1 164 773	93
9. Wert der Gerätschaften	5 058	38	Hievon ab:		
10. Kassenvorrat	164 996	33	An die Stadtkasse abzuliefernder Reinertrag		
			für 1896 mit	100 617	M. 43 ₰
Summe	17 008 671	10	" 1897 "	125 918	" 58 "
			226 536	01	
			Verbleibt eigentl. Reinvermögen, welches als Reservefond dient	938 237	92

Einleger.

Anzahl derselben am Anfang des Rechnungsjahres	19 077
Zugang in 1897	4 431
	23 508
Abgang in 1897	3 096
Stand am 31. Dezember 1897	20 412

Berechnung des Reservefonds.

Nach §. 7 der Satzungen soll dieser mindestens 5% des Gesamtguthabens der Spareinleger betragen. Bei einem Gesamtguthaben der Einleger der städtischen Sparkasse von 15 543 224 M. 40 ₰ der Schulsparkasse von 186 862 M. 66 ₰ zusammen von 15 710 087 M. 06 ₰ berechnet sich der Mindestbetrag auf 785 504 M. 35 ₰, während er in Wirklichkeit 938 237 M. 92 ₰, also 152 733 M. 57 ₰ mehr beträgt.

II. Schulsparkasse.

Einnahmen.		Ausgaben.			
	M. ₰		M. ₰		
1. Kassenvorrat	692	34	1. Rückstände	1 234	71
2. Zinse von Aktivkapitalen	6 120	92	2. Zinse für Einlageguthaben	4 307	68
3. Gebühren	—	80	3. Abgang und Verlust	—	—
4. Sonstige Einnahmen	—	—	4. Auf die Verwaltung	347	29
5. Einlagen	27 512	04	5. Sonstige Ausgaben	200	—
6. Heimbezahlte Kapitalien	1 500	—	6. Rückbezahlte Spareinlagen	23 421	84
			7. Angelegte Kapitalien	126	—
Summe der Einnahmen	35 826	10	8. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1897	6 188	58
			Summe der Ausgaben	35 826	10

Vermögensberechnung.			Schulden.		
Vermögen.			Schulden.		
	M.	℥.		M.	℥.
1. Darlehen gegen bedungenes Unterpand	137 450	—	1. Guthaben der Einleger der Schulsparkasse	166 862	66
2. Deutsche Staatspapiere	19 195	90	2. Ausgaberrückstände	1 278	09
3. Guthaben bei der städtischen Sparkasse	4 326	—		Summe	168 140 75
4. Stückzinsen auf 31. Dezember 1897.	1 114	76	Das Vermögen beträgt	168 845	54
5. Wert der Gerätschaften	70	30	Reinvermögen auf 31. Dezember 1897	204	79
6. Kassenvorrat	6 188	58			
Summe	168 345	54			

Einleger.		
Anzahl am Anfang des Rechnungsjahres		5 184
Zugang in 1897		563
		5 747
Abgang in 1897		440
Stand am 31. Dezember 1897		5 307

Reservofond.
 Derselbe ist in dem Reservofond der Spar- und Pfandleihkasse enthalten.
 Karlsruhe, den 26. Juli 1898.
Der Verwaltungsrat.
 Siegrist.

Zwangs-Vollstreckung.
Steigerungs-Ankündigung.
 3.2. Infolge richterlicher Verfügung wird dem **Wirt Karl Geppert** in Karlsruhe am **Dienstag den 16. August d. J.,** Vormittags 9 Uhr, in der Turnhalle der Leopoldschule in Karlsruhe nachbeschriebenes Anwesen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis erreicht wird.
N. G. B. XIX. 3930.
 Das an der Kaiser-Allee dahier unter Nr. 71 einerseits, neben Gärtner Alexander Ziegler, andererseits in der Schwimmschulstraße neben Regimentschneider Adolf Müller, Eheleute, gelegene dreistöckige Eckhaus mit Garten (Bauplatz) sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 68.000 Mark, **Achtundsechzigtausend Mark.**
 Die Steigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Rheinstraße 55, eingesehen werden. Karlsruhe-Mühlburg, den 12. Juli 1898.
Groß. Notar:
 Mathos.

Wohnungen zu vermieten.
 — Adlerstraße 22 ist der 2. Stock des Vorderhauses, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. August oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 — Adlerstraße 28 ist auf 1. Oktober zu vermieten eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Speicher, mit Antheil an Waschküche u. Trockenraum. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.
 — Amalienstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. Einzusehen von 12—2 Uhr.
 — Amalienstraße 65 ist eine Wohnung mit 5 Zimmern oder eine solche mit 6 Zimmern incl. Zugehör zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, 4. Stock.
 — Bismarckstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche (keine Mansarden) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
 — Durlacher Allee 10 ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
 — Durlacher Allee 13 (Oststadt), Sommerseite, ist die gut eingerichtete 3. Stockwohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon und Veranda oder die **Parterrewohnung** von 4 Zimmern, Badezimmer, Vorgarten und Terrasse in denselben nebst Zugehör an ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
 *10.4. Durlacher Allee 29 b ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
 — Durlacher Allee 40 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, lehrhaftlich eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Friedenstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Bad nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
 — Friedenstraße 26, ruhiges abgeschlossenes Haus, ist der 3. Stock, bestehend aus 3 geräumigen, freundlichen Zimmern und Küche sowie sammtl. Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
 — Gartenstraße ist eine schöne Bel-Etage von 6 Zimmern, Balkon, Veranda und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 34, eine Treppe hoch.
 — Gartenstraße 52, in hochherchaftlichem Hause, 4 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und 2 Kellern an ruhige Leute um billigen Preis auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen daselbst. Näheres Kaiser-Allee 43 im Laden.
 — Gartenstraße 62 sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, im Seitenbau solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden nebenan.
 — Georg-Friedrichstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses Wohnungen von je drei Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.
 — Georg-Friedrichstraße 33 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
 — Georg-Friedrichstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. per sogleich, im Parterre eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst großer Werkstatt per 1. Oktober.
 — im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer u. per 1. Oktober zu vermieten.
 Näheres Rudolfstraße 28 oder Kronenstraße 33 im Laden.
 — Gerwigstraße 39 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmernwohnung mit Balkon und sonstigem Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, bei Herrn Braun.
 — Gerwigstraße 43 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Hasanenstraße 55, parterre.
 — Grenzstraße 13 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 — Grenzstraße 26 ist der neu hergerichtete untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.
 *3.3. Hirschstraße 33 ist der 1. und 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober billig zu vermieten.
 — Hirschstraße 67 ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 4—5 Uhr bei Herrn Regierungsbaumeister Walter. Sonntags ausgeschlossen.
 — Hirschstraße 110 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Bad, Balkon und großem, glasüberdecktem Vorplatz u., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 110, 1. Stock, von 10—12 und 2—4 Uhr.

— Jollystraße 8 (Neubau), verlängerte Kurvenstraße, sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Bad und Zugehör, Veranda, sowie Gartengenuss sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14, parterre.
 — Kaiser-Allee 79, dem Offizierskassino gegenüber, ist über 2 Treppen eine sehr freundliche Wohnung mit Balkon von 4 Zimmern. Küche und Keller sowie Garten an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 23 auf dem Bureau.
 — Kaiser-Passage sind eine Wohnung über 1 Treppe von 2 Zimmern und eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, beide nebst Küche und Keller, auf 1. Oktober an eine oder zwei Personen zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.
 — Kaiserstraße 40, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon, Küche, Badkabinett, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst im Schublade.
 — Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich von Seldeneck'schen Guts-Verwaltung in Mühlburg. Anzusehen von 9—4 Uhr.
 — Kaiserstraße 122 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.
 3.3. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres bei Friedr. Weber.
 *3.3. Karlstraße 82 (Neubau) sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstr. 94, parterre.
 — Karl-Wilhelmstraße 18 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rappurstraße 70 im 2. Stock.
 — Karl-Wilhelmstraße 26 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst.
 — Kurvenstraße 9 sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
 — Kurvenstraße 23 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.
 — Lachnerstraße 4 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern mit Erker, großer Mansarde, Waschküche und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lachnerstraße 1 im 2. Stock. Anzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr.
 *5.5. Leopoldstraße 23 sind im 2. Stock 6 Zimmer (Flügelthüren), große Glas-Veranda, Dienstbotenaufgang, 2 große Mansardenzimmer u. s. w. per 1. Oktober zu vermieten.
 8.8. Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern u. Umständen wegen per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

— Leopoldstraße 48 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst 2 Kniestockzimmern und reichlichem Zugehör, auch Garten, auf 1. Oktober evtl. früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 126 im Cigarrengeschäft.

*3.3. Lessingstraße 27 ist der 3. Stock von 4 geräumigen, neuhergerichteten Zimmern nebst allem Zugehör, sowie Koch- und Leuchtgas wegen Verletzung des bisherigen Mieters sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Lessingstraße 45, erstes Haus von der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche (Kochgas), 1 Mansarde, 2 Kellerabteilungen und allem Zugehör, auf 1. Oktober billigt zu vermieten. Einzusehen von 2—6 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im 5. Stock oder in Mühlburg, Hardtstraße 47.

— Marienstraße 86 ist der 2. oder 4. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

6.5. Marienstraße 93, Ecke der Nebenstraße, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern (eine mit Balkon) mit freier Aussicht ohne Vis-à-vis mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wielandstraße 6 im 2. Stock.

3.3. Marktgrafenstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher u. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Parterre beim Wirth oder bei der Brauerei Zimmer in Grünwinkel.

— Morgenstraße 43 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Mantelstraße 1 und 3 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

— Rudolfstraße 28 ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Rüppurrerstraße 88a ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschküche, Trockenspeicher, Schwarzwaschkammer, Kochgaseinrichtung, auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft wird im 1. Stock ertheilt.

25.24. Schloßplatz 8 ist die elegante Bel-Etage (Herrschaftswohnung) von 7—8 Zimmern, mit Mansarden und Zugehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen bei W. Altman, Weinhandlung, Zitel 10.

— Schwimmschulstraße 1 sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen nebenan Kaiser-Allee 69 in der Wirthschaft.

*4.4. Werderstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Wohnung selbst.

— Winterstraße sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Kochgaseinrichtung auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 360 Mk. und 420 Mk. Näheres Marientstraße 70 im 2. Stock.

*4.3. Winterstraße 18 (Neubau), nahe der Göttingerstraße und des Stadtgartens, ist der 2. und 3. Stock von je 4 schönen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Koch- und Leuchtgas, sowie eine kleine Mansardenwohnung per sofort oder später zu vermieten. Preis 580 und 540 Mark. Zu erfragen daselbst, parterre.

— Winterstraße 40 sind der 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern sofort zu vermieten.

*2.2. Eine Wohnung von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör oder die Parterrewohnung von 6 Zimmern ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 1. Stock.

*2.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist auf 1. Oktober in der Lessingstraße 48 zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*2.2. Wohnung mit großen Stallungen, Remisen, Scheune und Garten, für Milchgeschäft, Fuhrwerk oder Kutscherei passend, ist auf 1. Oktober Göttingerstraße 101 hier für 900 Mark zu verpachten.

6.2. Habe eine hübsche Wohnung von 6—7 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Veranda sofort oder später billigt zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, parterre.

*3.3. Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller ist auf 1. September zu vermieten. Näheres Friedensstraße 24 im Laden.

5.4. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an ordentliche Leute sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33 im Laden.

— Auf 1. Oktober zu vermieten, aber beziehbar 1. September:

Eine Etage,

enth. zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche, Badezimmer, Mansarde u., alles neu hergerichtet, Koch- u. Leuchtgas, ganz oder getheilt.

Näheres von 11—4 Uhr Kurvenstr. 1 im 2. Stock.

3.3. Kaiserstraße 124 a, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

*3.3. Westendstraße 28, dritter Stock, ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern und Zugehör an kleine Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

6.6. Kaiserstraße 229 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden u., sofort oder auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstr. 24, parterre.

Wohnung zu vermieten.

— Mathystraße 4 (Neubau) sind im 1., 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Marientstraße 58 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Karlstraße 91 (Neubau), in schöner, freier Lage, sind 3 Stockwerke zu vermieten, bestehend aus je 6 Zimmern mit Erker und Balkon, ferner Bad und allem sonstigen reichlichen Zugehör. Alles Nähere zu erfragen bei Hugo Slevogt, Architekt, Gartenstraße 56, 4. Stock.

Zu vermieten auf 1. Oktober d. J.:

Schulstraße 2 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller.

Kaiserstraße 3 im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Speicher.

Kaiserstraße 5 im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Speicher. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau.

4.2. Zweistöckiges Nebenhaus im Garten, 2 Zimmer, Küche, Mansarde und Speicher enthaltend, an ruhige Mieter ohne Kinder billig zu vermieten: Westendstraße 33, 3. Stock.

Beiertheimer Allee 52 ist der 2. Stock (Balkon und Veranda), bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, reichlichem Zugehör, event. Stallung, per sofort oder später zu vermieten. Einsichtnahme von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr. Näheres daselbst, parterre. 4.2.

Borholzstraße 7

sind der 1. und 2. Stock mit je 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Wandschrank, Badecabinet, 2 Veranden, Balkon und sonstigem, reichlichem Zugehör nebst Garten auf 1. Oktober, jedoch früher beziehbar, zu vermieten. Näheres Sofienstraße 51.

Durlacher Allee 27a (Neubau), 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 3 schönen, großen Zimmern, Veranda, Küche, großer Mansarde und Keller an eine kleine Familie billig zu vermieten. Beziehbar sogleich oder später. Näheres daselbst im 3. Stock rechts. *4.2.

Beiertheimer Allee 28

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche und Speisekammer, sowie genügendem Zugehör und Garten, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist täglich von 10 bis 12 und von 4 bis 6 Uhr einzusehen und wird nähere Auskunft Amalienstraße 79 im Bureau ertheilt.

Durlacher Allee 17

ist der zweite Stock (eine Treppe hoch), eine sehr elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern und Küche, Badezimmer, 3 Mansarden, 2 Kellern u., großer Balkon, ohne Vis-à-vis, mit schönster Aussicht, in sehr ruhigem Hause, wegen Verletzung sofort zu vermieten (eventuell auch auf Oktober). Näheres daselbst, parterre.

Scheffelstraße 13,

nahe der Kaiser-Allee und ruhiges Haus, ist wegen Verletzung der zweite Stock auf 1. Oktober zu vermieten; derselbe hat 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller. Waschküche, Trockenspeicher und Leitung zu Kochgas vorhanden. Näheres in der Wohnung daselbst.

Kaiser-Allee 97

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer, in der Wohnung gelegen, 2 Kellerabteilungen u., zu vermieten, sofort oder auf 1. Oktober 1898. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre. 6.5.

Rudolfstraße 14

ist wegen Verletzung eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon u. s. w., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiserstraße 63,

zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungen zu vermieten

Ecke Kaiser- und Waldhornstraße 23 (Neubau ohne Hinterhaus), eine Treppe hoch, auf sofort oder 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör;

drei Treppen hoch auf 1. Oktober: eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 Balkonen und Erker, davon 5 nach der Kaiserstraße gehend, Bad, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör. Näheres parterre in der Buchhandlung.

Kaiserstraße 229

ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus acht Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, zwei Mansarden u., sofort oder auf 1. Oktober ds. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 6.3.

Wegen Verletzung

ist eine Bel-Etage von 5 Zimmern, Loggia und Balkon und Zugehör für 1100 Mark zum Oktober event. früher zu vermieten: Leopoldstraße 42 im 2. Stock. 2.2.

Hübsche Wohnung

von 3 Zimmern und Küche ist per 1. Oktober zu vermieten; Preis 320 Mark: Marienstraße 27 im 4. Stock rechts. 4.3.

Wohnung.

Kaiserstraße 163 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern nebst Zugehör, auf den 1. oder 2. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 163 im Juwelierladen. Einzufragen Nachmittags von 1½—5 Uhr.

Herrschaftswohnungen

mit freier Aussicht.

6.5. Karlstraße 84 sind 3 prachtvolle Herrschaftswohnungen, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda und sonstigem reichlichen Zugehör, auf Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9. Fr. Lang.

Waldhornstraße 21.

Gesunde Wohnungen per sofort oder später zu vermieten. Auch zwei einzelne Zimmer sind und eine Werkstätte wird frei. Die Wohnungen können als Kontore und Werkstätte als Magazin benutzt werden u. die wären für Fahrradgeschäfte etc. gut geeignet.

Wohnung zu vermieten.

Auf den 1. Oktober ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, passend für ein ruhiges, älteres Ehepaar, zu vermieten. Zu erfragen Klau- prechtstrasse 4 im 2. Stock.

Neubau Gerwigstraße 25

sind auf 1. Oktober oder später Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern zu vermieten, auch kann der ganze Stock von 6 Zimmern vermietet werden. Näheres im Neubau oder Marienstraße 68 a im 3. Stock. *10.6.

Marienstraße 90 (Neubau) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, 2 Mansarden und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Karlstraße 90 und 92 (Neubauten).

Wohnungen von 5 und 6 meist sehr großen Zimmern, Badezimmer etc. sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 90.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In bester Lage der inneren Weststadt ist auf 1. Oktober d. J. in feinem, ruhigem Hause eine Hochparterrewohnung von acht großen Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zubehör zu vermieten. Durch ihre Einteilung wäre dieselbe auch als Wohnung mit Bureau geeignet. Preis 1500 Mark. Zu erfragen bei E. Kreuzbauer, Friedensstraße 13 oder täglich von 10—12 und 2—4 Uhr: Sofienstraße 35, eine Treppe hoch.

Wohnungen zu vermieten.

In ruhigem Hause, Rudolfstraße 10, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

6.6. Kaiser-Allee 97

ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Amalienstraße 24, parterre.

6.6. Ecke Kaiser- u. Hirschstraße ist ein Laden mit Kontor und Magazin zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

2.2. Zwei Läden

in frequentester Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) auf 1. bezw. 23. Oktober d. J. zu vermieten. Beide Läden können zu einem großen Lokal vereint werden. Interessanten beliebigen Adressen unter Nr. 5367 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Uhländstraße 16 ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Gemüsegarten und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 2 im 2. Stock links.

Laden mit oder ohne Wohnung.

Zähringerstraße 38 ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

4.2. Ein Laden mit anstößendem Zimmer event. auch mit Wohnung ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18 a.

Laden

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

7.7. Westliche Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein großer Laden mit Nebenzimmer per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine Familie ohne Kinder sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör und Gasofeinrichtung in der Kaiser-Allee. Offerten unter Nr. 5358 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. In Mitte der Stadt wird eine Wohnung von 3—4 Zimmern, wenn möglich nur eine Treppe hoch, per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 5361 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Auf 1. Oktober wird von jungen, kinderlosen Eheleuten ungef. in Mitte der Stadt eine möglichst abgeschlossene Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Gesucht von einem Ehepaar ohne Kinder eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 19 ist im 3. Stock ein feines möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Werderstraße 19 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per sofort billig zu vermieten.

Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

Adamieststraße 75, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen Herrn alsbald oder später zu vermieten. Ruhige Lage.

2.2. Auf 1. August ist ein freundlich möbliertes Zimmer (mit Frühstück 16 Mk. per Monat) zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

2.2. Kaiserstraße 19 ist im 4. Stock ein schönes, einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Schillerstraße 14 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer mit zwei Betten sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

6.3. Zwei schön und gut möblierte Zimmer, auf Wunsch auch eines mit zwei Betten, sind sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Adamieststraße 39, eine Treppe hoch.

Steinstraße 29, Libellplatz, 1 Treppe hoch, sind zwei unmoblierte Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame alsbald oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. August billig zu vermieten.

3.3. Werkstätte oder Magazin, hell und geräumig, mit großer Einfahrt, ist sofort oder später an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 64 im 2. Stock.

Stallung zu vermieten.

Amalienstraße 24 ist ein schöner Stall für 2 Pferde mit Remise für 2—3 Wagen und Dienervohnung zu vermieten. Näheres daselbst parterre. 6.6.

Großer Keller und ein Magazin,

auch als Werkstätte geeignet, ist Velfortstraße 16 auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre.

Stallung

für drei Pferde nebst Durcheinzimmer und Heuspeicher ist sofort oder später zu vermieten. Die Räume können auch als Remise abgegeben werden. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch.

*2.2. Zimmer, freundlich möbliert, von einem Beamten bei gebildeter Frau, alleinstehend oder mit kleinem Hausstand, womöglich mit voller Pension auf 1. August gesucht. Weststadt bevorzugt. Geschäftsmäßige Vermietter ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5350 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges Mädchen, welches Hausarbeiten flink verrichtet und etwas zu kochen versteht, findet sofort Stelle: Amalienstraße 71, parterre.

Ein braves, junges Mädchen, welches auch das Servieren versteht, wird gegen guten Lohn als Beisitzerin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Gesucht wird auf 1. August zur Ausbille oder dauernd ein braves, tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn: Kreuzstraße 17 im Erdladen.

Eine Beamtenfamilie sucht ein jüngeres, unverheiratetes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Eintritt kann alsbald erfolgen. Näheres Körnerstraße 26 im 2. Stock.

Vertreter gesucht.

3.3. Eine sehr leistungsfähige Weingroßhandlung sucht einen bei besseren Privatverhältnissen gut eingeführten, tüchtigen Vertreter bei hoher Provision. Offerten unter Nr. 5283 an das Kontor des Tagblattes.

Möbel-Schreiner.

2.2. Zwei geübte Möbelschreiner erhalten dauernde Stelle: Amalienstraße 37 bei G. F. Rothweiler.

Schuhmacher-Gesuch.

3.3. Ein tüchtiger Schuhmacher, auch verheiratet, findet dauernde und gutlohnende Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Maler und Anstreicher-Gehilfen

erhalten gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei Carl Dieber, Malerstr., Sofienstraße 56.

2.2. Mehrere tüchtige Magazinsarbeiter u. Packer

sucht die Gesellschaft für elektrische Industrie, Siemensstraße 1.

Modes.

2.2. Einige angehende Arbeiterinnen sowie einige Lehrlinge werden für ein biesiges Bügelgeschäft gesucht. Offerten unter Nr. 5355 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aushilfsköchin gesucht.

*3.2. Wegen Erkrankung des Mädchens wird eine Aushilfsköchin auf 4 Wochen gesucht: Waldbornstraße 5 im 2. Stod.

Ein ordentliches Mädchen

findet sofort Stelle: Karlstraße 48 im Laden.

3.2. Zur Beaufsichtigung

von 2 Kindern am Tage wird ein junges Mädchen aus guter Familie gesucht.
Thalman, Walbstraße 40, Eingang Erbrinzenstraße.

Gesucht auf 1. August

ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, auch bei der Hausarbeit mitbittet, zu einer Familie von 3 erwachsenen Personen bei hohem Lohn: Zahnstraße 5, 2. Stod. *3.3.

Mädchen-Gesuch.

*3.3. Ein anständiges, reinliches, solides Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht: Kaiser-Allee 39.

Junge Mädchen

von nicht unter 14 Jahren finden dauernde und leichte Beschäftigung.

F. Wolff & Sohn,
12.6. Durlacher Allee 31.

3.3. Kellnerinnen,

Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht im Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133.

Lehrling gesucht.

3.2. Ein hiesiges Assurances-Bureau sucht einen Jungen mit guter Schulbildung aus braver Familie. Anfangszahlung monatlich 10 M. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 5306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

2.2. Ein Mädchen aus besserer Familie, welches sich im Verkauf ausbilden will, findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme. Offerten unter Nr. 5354 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Kochmädchen

kann per 15. August oder 1. September unentgeltlich eintreten im Restaurant Kaiserhof hier.

Ein kräftiger, solider Mann

mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle: Kronenstraße 43. 2.2.

Zwei tüchtige Zapfburschen

sofort gesucht. 3.2. Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133.

***3.3. Fuhrknechte**

können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Birkel 32.

***2.2. Haushälterin-Stelle**

sucht eine gelehrte Person, welche in einer feinern sowie einfachen Haushaltung erfahren ist, logisch oder auch später. Zu erfragen Werberstraße 49, Seltenebau, 3 Treppen hoch rechts.

Gewerbliche Buchführung,

Rechnungsauszüge und Correspondenz werden von einem Fachmann zuverlässig besorgt. Gefl. Offerten unter Nr. 5349 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

***2.2. Eine tüchtige Büglerin**

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Bahnhofstraße 36 im 3. Stod.

3.3. Wohnhaus mit Laden

in der Südstadt, zu 6 % rentierend, sofort aus freier Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftshaus-Verkauf.

2.2. In guter Lage der Altstadt ist ein Haus mit zwei geräumigen Ladenlokalen u. um 50,000 Mark zu verkaufen. Dasselbe rentiert gut. Näheres durch **J. Müller** in Karlsruhe, Kaiserstraße 99.

Für Brantleute.

5.3. Eine bessere, complete Aussteuer, bestehend aus 2 franz. Bettstellen mit Muschelaufsatz (matt und blank), Kissen, Polstern und Segrasmatragen mit Wolle (rother Drell); 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Spiegelschrank, 1 Schiffoiniere, 1 Vertico, 1 Kameeltaschendiwan (dreiflügelig), 1 Ausziehtisch, 6 Rohrstühle mit geflochtenem Rücken, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hoder, ist um den billigen Preis von 650 M. zu verkaufen im

Möbel- und Tapeziergeschäft
von **Wilh. Seiter, A. Weber's Nachf.,**
Hebelstraße 4.

Salon-Gaslüster,

dreiarmlig, mit geschlossenen Glasprismen und verschiedener einfacherer Gaslampen zu verkaufen: Kriegstraße 69 im 2. Stod. 3.2.

Hausrath zu verkaufen.

2.2. Kaiser-Allee 35, 2. Stod, ist wegen Wegzug verschiedener Hausrath billig zu verkaufen.

***2.2. Ein Fahrrad,**

hochfeiner Straßenrenner, einige Tage gefahren, ist um den billigen Preis von 200 Mark zu verkaufen: Werberstraße 85 im 1. Stod.

Pneumatic-Rad,

wenig gefahren, ist für 120 Mark zu verkaufen. Näheres Marienstraße 59 im 2. Stod des Hinterhauses. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Es wird zum Anlegen von Kapital ein gut rentirendes Haus mit Hof oder Garten in belebtem Stadttheil zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Belieben. Offerten unter Nr. 5378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. Im südwestlichen Stadttheil wird ein Haus zu kaufen gesucht. Als Anzahlung müßte ein Bauplatz angenommen werden. Gefl. Offerten unter Nr. 5336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Ein **Dr. phil.** erteilt gründlichen Unterricht resp. Nachhilfestunden während der Ferien im Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Nachhilfestunden

in Latein, Griechisch, Französisch erteilt e. h. Lehramtspraktikant und Bolondär am Gymnasium. Näheres Luisenstraße 77 im 2. Stod. *3.2.

***3.3. Staatl. gepr. Lehrerin**

der franz. u. engl. Sprache erteilt Schülern und Schülerinnen, die der Nachhilfe bedürfen, während der Ferien gründlichen Unterricht. Beste Referenzen. Gefl. Offerten unter Nr. 5291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Während der Ferien**

erteilt gründliche Nachhilfe in Französisch, Englisch und allen Elementarfächern gewissenhaft eine im Staatsdienste stehende Lehrerin. Offerten beliebe man bis 1. August unter Nr. 5260 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Einfache Buchführung.

Am 1. August beginnt ein Kursus für Damen bei **C. Vater,** Hirschstraße 46. *2.2.

Schönschreiben.

— Vier Ferienkurse (ein Kurs für Schülertinnen). **Rundschrift,** 1 Kursus 10 Mark.

A. Simon, Erbprinzenstraße 38.

Kostisch.

*3.3. Solide Herren und Damen finden gutes Mittag- und Abendessen bei billigster Berechnung: Steinstraße 29, 3 Stiegen hoch.

Klavier-Unterricht.

Im Privatunterricht nur volle Stunden. Teilsstunden ausgeschlossen. **Streng systematischer Unterricht** nach bekannt vorzüglicher Methode. Ausgezeichnete Erfolge.

Anna Wettach, Pianistin,
Markgrafenstraße 36, 3. Stod.

***2.2. Violinunterricht**

erteilt ein conservatorisch ausgebildeter Herr auch während der Ferien und würde das Honorar bei 2 Stunden wöchentlich 5 Mark im Monat incl. Ensemblepiel betragen. Gefl. Offerten wolle man unter Nr. 5344 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französisch. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey**

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

= Cognac, =

ächten, alten, französischen, empfiehlt von direktem Bezuge 8.3.

Hofdrogerie Carl Roth.

Kaffee, gebrannt,

7.6. reinschmeckend,	
Bruchkaffee	75 Pf.
Besserer Brennkaffee	65 "
Cayengo-Mischung	80 "
Cayengo-Mischung I	100 "
Campanas-Mischung	120 "
Berliner Mischung	140 "
Wiener Mischung	160 "
Karlsbader Mischung	180 "
Malzkaffee	3 " 50 "
Sarsaparilla	100 "
Thee, vorzügl. Qualität	120 "

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstr. 82a. Telefon 464.

Himbeersaft,

beste Qualität,

Citronensaft,

garantirt rein, per Flaschchen 50 Pfg. empfiehlt

Karl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
6.5. Telephon 358.

3.3. Wer

einen guten, schmackhaften Salat essen will, dem empfehle ich hierzu mein

wirklich ächtes deutsches **Mohnöl,**

sowie garantirt reinen **Weinessig.**

W. Erb, am Sidellplatz.

Zur
Reise-Saison
empfehle als Erfrischungen:
Citronenscheiben,
Apfelsinenschnitten,
Brausebonbons à 5 und
10 Pf., engl. u. deutsche
Drops, italienische und
engl. Pfeffermünze. 3.3.
S. Blum,
Kaiserstr. 154,
vis-à-vis dem Postneubau.

3.3. Zur
Reise-Saison
empfehle
**Attrapen,
Bonbonnièren,
seidene Beutel**
in großer Auswahl und
jeder Preislage.
S. Blum,
Kaiserstr. 154,
vis-à-vis dem Postneubau.

Sterilisierter Alpen-Rahm
(für Schlagfabne, Thee, Kaffee und alle
Küchenzwecke),
mehrere Wochen haltbar,
bei
C. Cartharius,
Telephon 413, Karlstraße 13a.

Special-Offerte!
Schweinefett, feinste Marke,
sogenanntes Metzgerfett,
1 Pfund nur 50 Pfg.
Salatöl, vorzügl. Qualität,
1 Liter nur 70 Pfg.
Laureol, bester Ersatz für Butter,
nicht zu verwechseln mit Margarine,
1 Pfund nur 80 Pfg.
empfehlen
J. Lösch, Herrenstr. 35.

NB. Ich empfehle hier nur wirklich erprobte
Baaren, welche wegen vorzüglicher Qualität in
jeder Küche verwendet werden können. 9.6.

75.53.
EYACH
Sprudel ist das beste
Tafelwasser.
In stets frischer Füllung zu haben bei
Dr. Kux & Finner, Karlsruhe i. B.

**VICTORIA-
BRUNNEN**
Oberlahnstein 4/5ms.
Natürliches Mineralwasser
mehrfach preisgekrönt.
Tafelgetränk des Kgl. Niederr. Hofes, in stets frischer Füllung.
Käuflich bei Dr. Kux & Finner in Karlsruhe.

52.52.

STRATMANN & MEYER
Süßwaren
Käuflich
geschützt
DIELEFELD
Fabrik mit eigener Molkereianlage.
D.G.M.S. No. 12409.

Vertretung und Lager in **Karlsruhe**
bei Herrn **Rud. Spitz,** Telephon Nr. 85.

Lebende Krebse
in allen Größen bei
C. Cartharius.
Neues Sauerkraut
mit Weingährung
empfehlen
C. Cartharius.

12.4.
MELLIN'S
SCHUTZ MARKE

NAHRUNG
für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält
kein Mehl. Bester Ersatz für Muttermilch.
Zu haben in allen Apotheken, Drogerien
oder direct durch das General-Depot
J. C. F. Neumann & Sohn,
Berlin W., Taubenstr. 51-52.
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

**Für die Reise
und Manöver:**
**I^a Braunschweiger, Gothaer,
Göttinger und Italiener,
Salami und Cervelatwurst**
empfehlen in nur prima Qualitäten
die Filiale der
Braunschweiger Wurstfabrik,
3.2. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.
*2.2. Aechte Odenwälder
neue Grünerne,
noch nie so schön wie jetzt, per Pfd. 40 Pfg., sowie
neues Sauerkraut
empfehlen
Frau Jung,
Klauprechtstr. 22.
Ebenfalls ist ein vierrädriger Marktswagen mit
Federn billigst zu verkaufen.

3.3. Eine frische Sendung
Limburgerkäse
(Alpenwaare)
in vollfetter, vorzüglicher Qualität,
ist wieder eingetroffen und empfiehlt per
Laibchen 40 Pfg.
W. Erb, am Sidellplatz.

6.6. **Voss'sches
Vogelfutter,**
in fast allen zoologischen Gärten im Ge-
brauch, 100fach preisgekrönt, Singfutter für
Canarien und alle Arten einheimische und
fremdländische Vögel, Kakadus, Papageien,
nur echt in Originalpacketen mit der Schwalbe,
à 10, 20, 35 bis 100 Pfg. erhältlich in Karls-
ruhe bei **Carl Weiss, Zähringerstrasse 96.**

**Balsamische
Toiletten-Essige**
zur
**Erfrischung der Haut
beim Baden und Waschen**
gegen
**Nerven-Abspannung
und Kopf-Weh.**
Sie sind reich an aromatischen
Grundlagen, ihr Geruch ist ein
feiner und lieblicher.
Ohne die erhitzen- und
trocknende Wirkung des Kölni-
schen Wassers zu besitzen, ver-
einigen sie alle guten Eigen-
schaften desselben zu den köst-
lichen Vorzügen, die Luft zu
reinigen, die Athmungs-Organe
zu stärken und Frische und
Leben dem ganzen Körper zu
verleihen.
**Balsamischer Essig,
Vinaigre hygiénique,
Veilchen-Essig,
(Vinaigre aux Violettes),
Eucalyptus-Essig,
Victoria Regia-Essig
u. s. w.,**
deutsche und
ausländische Fabrikate,
2.2. empfiehlt
Friedrich Blos,
Großherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Niederlage von Specialitäten
deutscher und ausländischer Parfümerien,
Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Hundefuchen,
anerkannt gedeihlichstes Futter für Hunde,
per Centner Mk. 18.—, empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie,
Zähringerstraße 55.
10.10.



Patent-Koffer-Zasche,

elegant, praktisch und dauerhaft. Massiv, braun oder schwarz, Kindeleder.

Vierfacher Verschluss.

48	51	54	57	60	65 cm
M. 22.75	24.25	26.—	27.75	30.—	32.75

Faltentasche,

massiv, braun und schwarz, Kindeleder, ebenfalls 4fachen Verschluss.

36	39	42	45	48 cm
M. 14.60	15.75	17.25	18.75	20.25

Dieselbe in prima Segeltuch:

M. 5.70,	6.30,	7.25,	8.50,	9.25,
----------	-------	-------	-------	-------



Reise-Handtasche,

in schwarzem, massivem, starkem Leder.

27	30	33	36	39	42 cm
M. 3.30	3.75	4.25	4.75	5.25	5.75

in braunem Kindeleder:

M. 6.30,	6.90,	7.40,	8.—,	9.25,	10.25
----------	-------	-------	------	-------	-------

empfiehlt, außerdem sämtliche Saison-Artikel, billigt

B. Klotter,

Sattlerei,

Kronenstr. 23, vis-à-vis Hotel Geist.

Trauringe,

massiv, mit Karattstempel versehen, in jeder Preislage billigt bei

Rudolf Barth,

53 Kaiserstr. 53, gegenüber der technischen Hochschule.

Reparaturen

an Nähmaschinen und Fahrrädern aller Systeme werden unter Garantie billigt ausgeführt.

W. Schmith, Mechaniker,

Kapellenstr. 22.

*2.2. Karlsruhe.

Kräuter-Dampfbad.

Gegründet 1880.

Heilung gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Nerven-Kopfweg, Hautausschlag, Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen.

Achtungsvoll

B. Wenz,

53 Ecke der Werber- und Marienstr. 53.

Wegen Geschäfts-Verlegung

habe die Preise auf fast alle

Schuhwaaren

bedeutend ermäßigt und gewähre auf

Radfahrer- u. Sportschuhe

extra Rabatt.

F. Rümmele,

Werderplatz 31.

C. Cartharius,

Delicatessen-Geschäft,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.

Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner Gänge und Platten jeder Art.

30.21.



Kronenthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk S. M. des deutschen Kaisers, I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. H. d. Grossherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: **Rahn & Basser, Karlsruhe.** Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen

20.13.

Ch. A. Pasteur's Essig-ESSENZ

v. MAX ELB in DRESDEN. Gesundester Tafel- & Einmache-Essig.

In Originalflacons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen Bereitung je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Einmachen. Vorrätig in den Sorten naturell oder auch weinfarbig 1 M., à Pestragon 1 M. 25 Pfg., aux fines herbes 1 M. 50 Pfg. Man hüte sich vor Nachahmungen und achte beim Einkauf auf die Firma **Max Elb, Dresden.**

In Karlsruhe zu haben in der

Hirsch-Apotheke (Dr. H. Eitel),
Stadt-Apotheke (M. Doerlam),
Ludwig-Wilhelm-Apotheke
(Lessingstrasse),
Löwen-Apotheke (Dr. W. Lake-
meyer),
Hermann Munding,
Victor Merkle,
Gustav Merkel,

K. F. Bischoff,
A. L. Beck, L. Sturm's Nachf.,
Rudolf Langer vorm. J. Nied,
Fritz Leppert,
J. Lösch,
A. van Venrooy,
A. Baumann Nachf. (M. Raschdorff),
Adolf Koerner.

10.8.

Wellblech-Rollläden.

Rollläden

der Württ. Holzwaren-Manufactur
Esslingen a. N.
Bayer & Leibfried.

Die ausgezeichneten Fabrikate dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.

Zugjalousien

Patente im In- und Aus-land.

Rolljalousien

Neueste patentirte Erfindung: Combinirte Gurtsteller u. Roller.

Der Vertreter: **C. Daeschner, Karlsruhe, Amalienstrasse 33.**

Nächste Woche Ziehung! Metzler Dombau-Geldlose à 3 Mark 30 Pfg.
200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, Haupttreffer 50,000, 20,000, 10,000 Mark u. s. w.
 LOOSE à 3 Mark 30 Pfg. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) sind noch zu beziehen durch die Verwaltung der Metzler Dombau-Geldlotterie in Metz.
 6.6. Zu haben bei der Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 15.

Köstliches Wohlbehagen

empfindet Jedermann nach dem Genuße einer feinen Tasse Kaffee. Verhältnismäßig sind es nur Wenige, die sich dieses herrlichen Genusses erfreuen können; denn das Geheimniß einer guten Tasse Kaffee liegt nicht allein in der Zubereitung, sondern vor Allem in der Wahl und Mischung der richtigen Kaffeesorten, und nur die Zusammensetzung der verschiedensten Arten vermag ein Getränk zu liefern, das den verwöhnten Gaumen befriedigt. — Der Deutschen Kaffee-Import-Gesellschaft in Köln a. Rh. ist es gelungen, mit ihrer Spezialität „Brillant-Kaffee mit der Hand“ diese Art Mischung in höchster Vollkommenheit zu erreichen, und wir können nur Jedermann empfehlen, ein Probe mit diesem, ein ganz köstliches Getränk liefernden Kaffee zu machen. Wohl in keiner Haushaltung wird alsdann je wieder eine andere Marke verwendet werden. Zu haben in 1/2 Pfundpacketen à 60, 70, 75, 80, 85 und 95 Pfg.
 in Karlsruhe bei **J. Lösch, Herrenstraße 33,**
 " " " **A. Bootz, Wilhelmstraße 34.**

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.**
 Wir versenden sofort, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg., u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M., **weiß** 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr stützkraftig) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Der grösste Fortschritt im Waschverfahren!
++ Lessive Phénix ++
 der Firma
 10.9. **Fabrikation für Lessive Phénix**
 (Patent J. Picot, Paris)
L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld,
 in den bedeutendsten Frauenzeitungen besprochen und sehr empfohlen. Keine Seife, weder in Stücken noch in Pulverform (Seifenpulver), darf gleichzeitig mit Lessive Phénix angewandt werden, dieselbe giebt bei einfachstem, schonendstem, schnellstem und billigst denkbarem Waschverfahren eine blendend weisse und vollständig geruchlose Wäsche.
 Prämiirt mit mehr als 40 Medaillen und anderen Auszeichnungen.
 Zu haben in **Karlsruhe** bei **H. Baumann, Julius Dehn Nachfolger, M. Hofheinz, Emil Lorenz, Otto Mayer, Victor Merkle, Gustav Müller, Eugen Neumann, H. Rothweiler, Albert Salzer, A. van Venrooy**, in **Belertheim** bei **C. H. Meyer.**

Messing-Rohr, Messing-Blech, Messing-Draht
 in allen couranten Stärken empfiehlt
Emil Kohn
 (Inhaber Zipfel & Edelmann),
 Kurvenstrasse 21.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstraße 28.

Hotel Weißer Bären
 empfiehlt seinen
 — **grossen Saal,** —
 sowie kleinere, zur Abhaltung von Festlichkeiten für Gesellschaften, Hochzeiten etc.
Vorzügliches Sinner'sches Bier, hell und dunkel. Reine Weine, gute Küche.
 ♦♦ **Großer, schattiger Garten.** ♦♦
 Hochachtend
Aug. Oesterle.

Zum grossen Schoppen
 in **bayerisch Wogau.**
 — Ganz neu erbaut und schöne Lokalitäten mit **Concerthalle** nebst großem, prächtigstem **Wirtschaftsgarten**; reine, selbstgezo gene **Weine**, vorzügliches bayerisch Bier vom Fass, **hell und dunkel**; täglich frisch gebackene **Fische** sowie andere warme und kalte Speisen halte bei reeller und billiger Bedienung bestens empfohlen.
Karl Bried.
 Turngeräthschaften, Schiffschaukeln u. befinden sich im Garten.

Wegen Umzug billig zu verkaufen:
 eine feine Plüschgarnitur, ein besserer Sophatisch, ein Bertico, ein vollst. halbfranzösisches Bett, 1/2 Dzd. Speisezimmerstühle mit hoher Lehne, Spiegel, Panelbrett, ein Kameeltaschendivan, ein Büffet in Eichen, ein Schreibbureau werden äußerst billig abgegeben: **Kaiserstraße 25, parterre**, zu erfragen. Anzusehen von 10—12 und 2—5 Uhr.
 2.2.

Dies statt besonderer Anzeige.
Codes-Anzeige.
 Tiefbetrübt machen wir Freunden und Bekannten die Mittheilung, daß unsere theure, unvergessliche Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante
Frau Euphemia Bader, Wittwe,
 geb. **Trefzger,**
 nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, heute Morgen 1/4 4 Uhr im Alter von nahezu 74 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 29. Juli 1893.
 Die Beerdigung findet Sonntag den 31. Juli, Vormittags 1/2 12 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
 Blumenspenden wolle man auf Wunsch der Entschlafenen unterlassen.
Trauerhaus: Ruppurrerstraße 88.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiegand in Karlsruhe.